

Achim von Arnim (1804)

Kurzbeschreibung

Der Autor und Redakteur Achim von Arnim (1781-1831) war ein starker Verfechter der frühen Romantik in der deutschen Literatur. Gemeinsam mit Clemens Brentano (1778-1842) gab er *Des Knaben Wunderhorn: alte deutsche Lieder* heraus, eine Sammlung von Volksliedern, welche das Interesse der Romantiker am deutschen Mittelalter zusätzlich vertiefte. Er verfasste zudem eine Reihe von Romanen, Dramen und Novellen, die durch politischen Konservatismus sowie einen Hang zum Fantastischen und Übernatürlichen gekennzeichnet sind. Während der napoleonischen Vorherrschaft schloss sich Arnim einem Kreis patriotischer Dichter an, deren Ziel die Befreiung Preußens von der französischen Herrschaft war. Arnim war mit Bettina Brentano (1785-1859), der Schwester seines Mitstreiters, verheiratet, welche in ihrem Salon die Größen der deutschen Politik und Kultur versammelte. Ölgemälde auf Leinwand von Peter Eduard Ströhling (*1768, gest. nach 1826), 1804.

Quelle



Quelle: bpk-Bildagentur, Bildnummer 00005150. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

© bpk / Lutz Braun

Empfohlene Zitation: Achim von Arnim (1804), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,

<<https://germanhistorydocs.org/de/das-heilige-roemische-reich-1648-1815/ghdi:image-2756>>
[16.07.2024].